

<b>Modultitel</b>	<b>Modulcode</b>
Landwirtschaftliche Steuer- und Taxationslehre	AEF-agr539
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	
Prof. Dr. Uwe Latacz-Lohmann	
<b>Veranstalter</b>	
Institut für Agrarökonomie	
<b>Fakultät</b>	
Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	
<b>Prüfungsamt</b>	
Prüfungsamt Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	

<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Bewertung</b>	Benotet
<b>Dauer</b>	ein Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Findet nur im Wintersemester statt
<b>Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt</b>	30 Stunden
<b>Arbeitsaufwand insgesamt</b>	180 Stunden
<b>Präsenzstudium</b>	60 Stunden
<b>Selbststudium</b>	120 Stunden
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

<b>Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung</b>			
Bestandene Module der Propädeutika			
<b>Empfohlene Voraussetzung</b>			
Grundkenntnisse der Doppelten Buchführung und Kontierung, Grundkenntnisse der landwirtschaftlichen Betriebslehre			
<b>Modulveranstaltung(en)</b>			
<b>Veranstaltungsart</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Pflicht/Wahl</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung	Grundlagen des Steuerrechts	Pflicht	2
Vorlesung	Grundlagen der Taxationslehre	Pflicht	2
<b>Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)</b>			
Bestandene Module der Propädeutika			

<b>Prüfung(en)</b>				
<b>Prüfungstitel</b>	<b>Prüfungsform</b>	<b>Bewertung</b>	<b>Pflicht/Wahl</b>	<b>Gewicht</b>
Mündliche Prüfung: Grundlagen des Steuerrechts	Mündlich	Benotet	Pflicht	50
Mündliche Prüfung: Grundlagen der Taxationslehre	Mündlich	Benotet	Pflicht	50
<b>Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)</b>				
<p>1.+2. Prüfungszeitraum im Wintersemester  1. Prüfungszeitraum im Sommersemester</p> <p>Prüfer: mündliche Prüfung 50% Dr. Tiedemann  mündliche Prüfung 50% Prof. Dr. Mährlein  QIS: Konto 33800 mit PNR 3581 und 3582</p>				

<b>Lehrinhalte</b>
<p><b>Theoretisch-methodische Kompetenzen:</b> Die Studierenden verstehen die theoretischen und rechtlichen Grundzüge des Steuersystems und einzelner Steuerarten. Sie beherrschen die theoretischen Grundlagen der ökonomischen Bewertung von Wirtschaftsgütern sowie die <b>Anwenderkompetenzen:</b> Die Studierenden können praktische Fragen der Besteuerung bearbeiten und steuerliche Gestaltungsoptionen eruieren. Sie sind in der Lage, den Wert von wichtigen landwirtschaftlichen Objekten, Produktionsmitteln, Rechten und von Entschädigungen unter Berücksichtigung der einschlägigen Rechtsgrundlagen zu ermitteln. Sie können die für Bewertungen benötigten betrieblichen Kennziffern erarbeiten und weitere Kalkulationsdaten ermitteln oder recherchieren.</p>
<b>Lernziele</b>
<p>Das Modul gliedert sich in einen <b>theoretischen</b> und einen <b>praktischen</b> Teil.  Im <b>Theorieteil</b> geht es um die Darstellung der theoretischen und rechtlichen Grundlagen des deutschen Steuersystems sowie die mikrotheoretischen Grundzüge der ökonomischen Bewertung von Wirtschaftsgütern. Darüber hinaus werden bewertungsrechtliche Grundlagen vermittelt.  Im <b>praktischen</b> Teil werden die Grundsätze einzelner Steuerarten, insbesondere Einkommenssteuer, Umsatzsteuer, Erbschaftssteuer unter Berücksichtigung der Besonderheiten in der Landwirtschaft sowie die Grundzüge des Steuerverwaltungsrechts und der Finanzverfassung erörtert. Weiterhin werden steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten aus Sicht landwirtschaftlicher Betriebe diskutiert. Im Schwerpunkt der Taxationslehre wird ein Überblick über das Aufgabenspektrum der agraren Taxation gegeben und die Anwendung der Bewertungstheorie anhand von Fallbeispielen (z.B. Bewertung von ganzen landwirtschaftlichen Betrieben, landwirtschaftlichen Nutzflächen, Gebäuden, Maschinen und weiteren Objekten im Kontext verschiedener Anlässe) exemplarisch erprobt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Ermittlung von Entschädigungen bei Flächenentzügen und weiteren öffentlichen Eingriffen in Betriebe, z.B. im Falle von Nutzungsbeschränkungen des Natur- und Wasserschutzes.</p>
<b>Literatur</b>
<p>Kopien von gezeigten Übersichten und Graphiken, ausführliches Begleit- und Anschauungsmaterial, Musterfälle.  Lehrbuch: Köhne, M. (2007) Landwirtschaftliche Taxationslehre 4. Auflage. Ulmer Verlag Stuttgart.  Beiträge aus "Agrarbetrieb" (Fachmagazin des HLBS), verschiedene Ausgaben.</p>

<b>Weitere Angaben</b>
<p>Begrenzt auf 20 Plätze. Die Plätze werden im Losverfahren vergeben. Anmeldung an den 5 Arbeitstagen der 1. Woche der 2. Prüfungsperiode des Vorsemesters bitte über OLAT mit folgenden Angaben :</p> <p>Modulname Modulnummer Matrikelnummer Name Vorname Abschluss Studiengang Propädeutika bestanden? Ja/nein stu-Email</p> <p>Die Annahme des Platzes durch Studierende erfolgt nur durch die Teilnahme an der ersten Lehrveranstaltung. Interessenten, die keine Platzzusage erhalten haben, können in der ersten Veranstaltung per Nachrückverfahren einen Platz erhalten.</p>

<b>Verwendung</b>	<b>Pflicht/Wahl</b>	<b>Fachsemester</b>
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness, (Version 2008)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2008)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2008)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2008)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Gesundheitsökonomie, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Verbraucherökonomie, (Version 2008)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungswissenschaften, (Version 2008)	Wahl	-